Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I PRO
Hörverstehen
Aufgaben

Der Prüfungsteil Hörverstehen besteht aus fünf Teilen. Alle Arbeitsanweisungen und Pausen sind auf der CD enthalten. In den Pausen sollen Sie die Aufgaben lösen. Notieren Sie Ihre Lösungen zuerst auf den Aufgabenblättern. Nach dem Abspielen der CD haben Sie **10 Minuten** Zeit, um Ihre Lösungen auf das Antwortblatt zu übertragen.

Teil 1

Alltagsszenen

Sie hören gleich fünf Szenen. Sie spielen im Alltag verschiedener Personen.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–5. Sie haben dafür **eine Minute** Zeit.

Hören Sie nun die Szenen. Lösen Sie die Aufgaben beim Hören.
Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung (A oder B oder C) an. Danach hören Sie die Szenen noch einmal.

Aufgaben 1–5

1 Der Mann möchte, dass Martina

A ☐ für ihn Kopien macht.
B ☐ die bestellten Teile auspackt.
C ☐ die Teile zum Chef bringt.

2 László soll

A ☐ ein ärztliches Attest mitbringen.
B ☐ sich auf den Materialkundetest vorbereiten.
C ☐ eine Klassenarbeit nachholen.

3 Um zur Hochzeit ihrer Freundin fahren zu können, braucht Salima noch die

A ☐ Erlaubnis ihrer Eltern.
B ☐ Genehmigung der Schule.
C ☐ Zusage vom Ausbildungsbetrieb.

4 Frau Kutesa

A ☐ kann den Kunden nicht erreichen.
B ☐ muss ein neues Passwort verwenden.
C ☐ soll auf jeden Fall zurückrufen.

5 Markus möchte gerne am Tag der offenen Tür

A ☐ Informationsmaterial kopieren.
B ☐ Besucher betreuen.
C ☐ eine Führung übernehmen.

Ende Teil 1

LIVEWORKSHEETS

Teil 2

Durchsagen und Telefonansagen

Sie hören gleich vier Durchsagen und Telefonansagen.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben 6–9. Sie haben dafür **eine Minute** Zeit.

Hören Sie nun die Durchsagen und Telefonansagen. Lösen Sie die Aufgaben beim Hören.
Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung (A oder B oder C) an.

Danach hören Sie die Durchsagen und Telefonansagen noch einmal.

Aufgaben 6–9

6 Dora soll

A ☐ Fehler korrigieren.
B ☐ am Wochenende arbeiten.
C ☐ einen Text durchlesen.

7 Die Firma BÄR

A ☐ bittet um Rückruf.
B ☐ sagt das Praktikum ab.
C ☐ lädt zum Vorstellungsgespräch ein.

8 Für den Workshop „Vorstellungsgespräch“

A ☐ soll man im ersten Stock warten.
B ☐ treffen sich die Teilnehmer am Informationsstand.
C ☐ kann man sich noch anmelden.

9 Sorin soll sagen, ob er

A ☐ noch an dem Fachprojekt teilnehmen will.
B ☐ schon Material vorbereitet hat.
C ☐ morgen zur Besprechung kommen kann.

Ende Teil 2

LIVEWORKSHEETS

Teil 3

Praktikum in einem Apfelbaubetrieb

Sie hören ein Gespräch am ersten Praktikumstag. Herr Vahlkamp ist stellvertretender Leiter eines Apfelbaubetriebs. Selina ist noch Schülerin und beginnt heute ein Praktikum.

Lesen Sie zuerst die Sätze 10–14. Sie haben dafür **eine Minute** Zeit.

Hören Sie nun das Gespräch. Lösen Sie die Aufgaben beim Hören.
Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe (10–14) an: richtig oder falsch?

Danach hören Sie das Gespräch noch einmal.

Aufgaben 10–14

		richtig	falsch
10	Die Apfelbau GmbH plant, in Zukunft ökologisch zu arbeiten.		
11	Der Betrieb baut schon immer dieselben Apfelsorten an.		
12	Die Äpfel werden mit einer Maschine gepflückt.		
13	Die Äpfel sind schon reif.		
14	Selina soll Äpfel für den Verkauf vorbereiten.		

Ende Teil 3

LIVEWORKSHEETS

Teil 4

Berufskraftfahrerin

Sie hören einen Bericht von Leyla. Sie erzählt über ihre Ausbildung zur Berufskraftfahrerin.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben 15–20. Sie haben dafür **eine Minute** Zeit.

Hören Sie nun den Bericht. Lösen Sie die Aufgaben beim Hören.
Kreuzen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung (A oder B oder C) an.
Danach hören Sie den Bericht noch einmal.

Aufgaben 15–20

15 Als Kind

A ☐ hat sich Leyla für Lastwagen interessiert.
B ☐ gefielen Leyla alle Autos.
C ☐ ist Leyla gerne Fahrrad gefahren.

16 In der Berufsschulklasse

A ☐ ist Leyla das einzige Mädchen.
B ☐ gibt es manchmal Probleme.
C ☐ finden die meisten ihre Berufswahl gut.

17 Am Anfang ihrer Ausbildung

A ☐ glaubten die Kollegen noch nicht an Leyla.
B ☐ hat der Chef noch Zweifel an ihr gehabt.
C ☐ war Leyla selber noch unsicher.

18 Ihre Arbeit

A ☐ findet Leyla manchmal lustig.
B ☐ schafft Leyla inzwischen auch alleine.
C ☐ gefällt Leyla immer besser.

19 Während ihrer Ausbildung fährt Leyla

A ☐ nur am Tag.
B ☐ auch Wochentouren.
C ☐ allein ins Ausland.

20 Zu Leylas Aufgaben gehört es,

A ☐ das Fahrzeug zu überprüfen.
B ☐ die Reparaturen zu überprüfen.
C ☐ die Waren zu überprüfen.

Ende Teil 4

LIVEWORKSHEETS

Teil 5

Abbruch der Berufsausbildung

Sie hören Ausschnitte aus einem Pausengespräch zum Thema „Abbruch der Berufsausbildung". Jugendliche erzählen, warum sie ihre Ausbildung nicht beendet oder die Ausbildungsstelle gewechselt haben.

Lesen Sie zuerst die Aussagen (A–H). Sie haben dafür **30 Sekunden** Zeit.

Notieren Sie beim Hören zu jeder Meinung (Nummer 21–24) den richtigen Buchstaben (A–H).

Vier Buchstaben bleiben übrig.

Sie hören die Meinungen nur **einmal.** Zuerst hören Sie ein Beispiel.

Das Beispiel hat die Nummer **0**. Die Lösung ist **Z**.

Aussagen A–H

(Z) Ich habe mich sehr alleine gefühlt.

(A) Ich musste aus gesundheitlichen Gründen den Beruf wechseln.

(B) Die Arbeitszeiten haben mir nicht gefallen.

(C) Die Ausbildung war viel zu anstrengend für mich.

(D) Ich war völlig falsch informiert.

(E) Ich habe mich nicht mit dem Chef verstanden.

(F) Die Qualität der Ausbildung war nicht gut.

(G) Ich habe mich für einen Wechsel zur Uni entschieden.

(H) Der Ausbildungsbetrieb hat meinen Vertrag gekündigt.

Aufgaben 21–24

Nummer	Buchstabe
0	Z
21	
22	
23	
24	

Ende Teil 5

Sie haben jetzt 10 Minuten Zeit, um Ihre Lösungen auf das Antwortblatt zu übertragen.

Ende Prüfungsteil Hörverstehen

LIVEWORKSHEETS